



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Ingenieurbau
Betriebs- und Unterhaltsmaßnahmen
BAU-J321

Bezirksausschuss 16
Herrn Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: 089 233-61413
Telefax: 089 233-61415
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 3.219
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
11.03.18

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
04.07.2018

Umrüstung der Fußgängerbrücke vom Hanns-Seidel-Platz über die Fritz-Erler-Str. mit Metallgittern anstatt Plexiglas

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04770 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 12.04.2018

Sehr geehrter Herr Kauer,

wir haben Ihr Schreiben vom 11.03.18 bezüglich des Zustands der Plexiglasscheiben am
Geländer der Fußgängerbrücke am Hanns-Seidel-Platz über die Fritz-Erler-Straße erhalten.

In Ihrem Anschreiben sprechen Sie sich dafür aus, dass die installierten Plexiglasscheiben
durch ein Metallgitter ersetzt werden – ähnlich der Geländerfüllung bei den Fußgängerbrücken
über die Ständlerstraße und Heinrich-Lübke-Straße.

Die von Ihnen angesprochenen Schmierereien und Aufkleber sind ein uns bekanntes Problem
bei Brückengeländern mit Plexiglasscheiben. Das Geländer der Fußgängerbrücke am Hanns-
Seidel-Platz über die Fritz-Erler-Straße stellt dabei leider keine Ausnahme dar.

Dass die bestehende Situation nur durch den Austausch des vorhandenen Geländers gelöst
werden kann, sehen wir genau wie Sie. Insbesondere im Hinblick auf die von Ihnen erwähnte
Neugestaltung des Hanns-Seidel-Platzes ist die optische Aufwertung der nahen
Fußgängerbrücke auch aus unserer Sicht wünschenswert.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 19
Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 62, 100,
145, 148, 155, 190, 191, 213, 9410
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Dementsprechend wird das Baureferat die Geländeerneuerung als festen Bestandteil in die Neuplanung des Hanns-Seidel-Platzes aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.